

Jahr die Wurzeln 2 bis 5 cm tiefer und bildeten insgesamt mehr und feinere Wurzelmasse aus.

### **032 - Bodenverbesserung im klimagerechten Garten**

*Soil improvement for the climate-appropriate garden*

**Lukas Mackle, Eva Hofmann, Eva Morgenstern, Werner Ollig**

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Rheinland (DLR Rheinland) / Gartenakademie RLP

Zu klimagerechten Gärten gehört auch ein gesunder und lebendiger Boden. Hierzu gehören Ansätze zum Schließen des Nährstoffkreislaufs im Boden als auch Möglichkeiten zur Förderung der Biodiversität.

Welche Grundsätze gelten für das Ansetzen von Kompost? Welche Torfalternativen stehen dem Haus und Kleingarten zur Verfügung? Wie steht es um den Einsatz von Gründüngungspflanzen im urbanen Raum?

All diese Fragen sollten auch für den Haus- und Kleingarten sowie den städtischen Raum geklärt sein, um gezielte Beratungsansätze für den Nichterwerbs-Gartenbau aufzuzeigen.

### **033 - Klimawandelstrategien für Garten und Stadt**

*Climate change strategies for home gardens and cities*

**Werner Ollig, Eva Hofmann, Lukas Mackle, Eva Morgenstern**

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Rheinland (DLR Rheinland) / Gartenakademie RLP

Wir alle sind von den Auswirkungen der Klimakrise betroffen und spüren die täglichen Veränderungen in unserem Leben. Die Winter werden wechselhafter, die Sommer heißer und trockener, oft regnet es wochenlang nicht. Die Folgen wirken sich auch auf unsere Gärten aus, so gibt es schon jetzt Klimaverlierer wie Thuja oder Rasen. Wir brauchen neue Strategien und Pflanzkonzepte für einen klimagerechten Garten.

Der Rückbau von geschotterten und versiegelten Flächen, ein neues Regenwasser-Management, die Schaffung von Lebensräumen zur Förderung der Artenvielfalt, eine kühlende Eingrünung der Wohngebäude mit Dach- und/oder Fassadenbegrünung, ein eigener Kompostkreislauf, eine deutliche Reduktion von Pflanzenschutzmitteln und vor allem eine vielfältig-bunte Bepflanzung sind elementare Bausteine für das Gartenparadies als Hort der Biodiversität.

### **034 - Tiere im Garten – gärtnern für Tiere**

*Animals in the garden - gardening for animals*

**Eva Hofmann, Lukas Mackle, Eva Morgenstern, Werner Ollig**

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Rheinland (DLR Rheinland) / Gartenakademie RLP

Ein Garten soll ein lebendiger Ort sein, doch dafür braucht es nicht nur schöne Pflanzen, sondern auch Tiere, die ihn bewohnen und deren Beobachtung uns als Gärtner Freude bereitet. Doch viele Tiere haben es in unserer zersiedelten und durch menschliche Nutzung geprägten Landschaft schwer. In unseren Gärten können wir einen Ausgleich dazu schaffen und viele kleine lebendige Oasen gestalten, die Tieren einen Lebensraum bieten. Was sind leicht umsetzbare Projekte und Bearbeitungsweisen, die jeder im eigenen Garten nachmachen kann? Solche Strukturen, aber auch bestimmte Pflanzen können vielen verschiedenen Tieren das Leben im Garten erleichtern und ihn besonders anziehend für Insekten, Igel, Vögel, Fledermäuse, Eidechsen, Kröten und Frösche machen.